

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Arzneibuch - Kl. L. 28

[Lichtenthal], [Anfang 16. Jahrh.]

"Ein edel Recept für die Pestilens, welches man nent des Pater Conradts
tranckh." (andere Schrift von 1600?)

urn:nbn:de:bsz:31-93726

Ein edes Recept für die Pestilenz

Winn Masterwurz, Nardewurz, Bibernell, Angelica, Baldrian, Tronch.

Tommentil, Diptay, Encian, Tenykelß abbijß, Birtwey, Der ostm
Kinnac, Alarwurz, Scabiosa, Schwebelwurz, Pestilenzwurz,
iedes Zwöy lost, 1. quintli saftes ein Gmudbol gisfel roemmelig
sichend aller weyßlich, sicut darobes ein maß gebrauchten weins
des lötes so man behomen mag, In et in ein saure glas, dundes
wel in laß et 14 tag segen, darnach kumbt in 8 tagen ein
maß nichtes ein lötel bol, fast 2 oder 3 stund darauf, d ist ein
Guet verweigung für diese besandail.

Wenn ein mensch mit frost angefaßes oder an geistig windt,
sol er ein dytel mit gebrauchten wein, nach folgenden weis gebriegen
Da es aber mit hitz, so sol man in gung auß bemelten wein auß
mit fruchtigen essig einm druck ansetzen, da dan des allens mit seigen
druck angestrichen were, der sol er ein einigem beidig kran
augenblicks waarten; sonder soligen druck 3 lötel bol ein nimen
bund sich zu seigen lagern; bund sonder nicht darauf segen,
sonder fasten bund sich fast warm halten, auch nach dem schick
eines bestendigen Balbates ein jedes ostman bund alweg segen,
das es mit bes loß sonder ostman nicht sege, da aber des allens
wen es die 3 lötel bol ein genommen seide, daskellige windes bon igem
geben wende, williget ein daß anzaigen wäre, dat et thum zum
hoch angestrichen, so sol er ohne bundelast vider so vil ein nimen bund
mit nachlassung byß et bey igem dunt, auch also schreibens bund thum wie
gemelt, wend et mit des dinst gottel für loben erwidrig mögen.
Was dem menschlichen dinst seigen, unmöglich wend sol man roßman
Zuchtes mit ostman zungen oder gedrost wasser betreiben, bund thum
darnit lagern.

Ein ander Recept

Wenn so ein alensig diese besandail in dem lob oder außes des lob
balt so ein horet oder den saunen bon lobes dore die selbige wöl bund
siß sie zu puluere, bund mit die puluere für ein klapp seigen
eines Cronen segen, in ein glas mit weyßem wein, so man haben mag.